

Károli Gáspár Universität
der Reformierten Kirche in Ungarn

Inspirationen VI. Dinge



24-25. Mai 2024, Budapest
1088 Budapest, Reviczky Strasse 6.

Inspirationen VI. Dinge

Tagungsprogramm

23. Mai 2024 (Donnerstag)

1088 Budapest, Reviczky Str. 6 (Gebäude der Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Károli Gáspár Universität), Erdgeschoss, P05

ab 12 Uhr GUG-Versammlung mit Eröffnungsvortrag von Hildegard Kernmayer (Universität Graz): „Offene Objekte. Zu Rainer Maria Rilkes Poetik der Dinge“

24. Mai 2024 (Freitag)

1088 Budapest, Reviczky Str. 6. (Raum MF/17)

Plenarvortrag

09:00–10:00	Ernest Hess-Lüttich (Berlin/Kapstadt)	Der Flaneur und Deuter der Dinge. Von der Wahrnehmung urbaner Zeichenensembles
10:00–10:30	Kaffeepause (Raum MF/17)	

Sektion 1. Freitag 10:30-12:00 (Raum MF/17)

Moderation:	Hárs Endre	
10:30–10:50	Dietrich Korsch (Marburg)	Watermans Aura. Eine phänomenologische Meditation
10:50–11:10	Károly Csúri (Szeged)	Dinge mit magisch-symbolischer Funktion. Zu einem Aspekt von Wolfgang Borcherts Geschichten
11:10–11:30	Horváth Géza (Károli)	Das „Ding Ding Ding“ in Günter Grass' Novelle <i>Katz und Maus</i>
11:30–12:00	Diskussion	

Sektion 2. Freitag 10:30-12:30 (Raum II/09)

Moderation:	Rada Roberta	
10:30–10:50	Rada, Roberta / Daróczi, Ildikó (ELTE)	Über Laboratorien und Labors in der Corona-Pandemie
10:50–11:10	Sára Balázs (Károli)	Wie konkret sind Konkreta? Zur Frage der qualitativen Deixis mit dem (konzeptionell mündlichen) indefiniten Demonstrativartikel im Deutschen
11:10–11:30	Szilágyi-Kósa Anikó (Károli)	Namen für Dinge
11:30-11:50	Hollós Zita (Károli)	Von der Kontemplation zur Konsumtion. Lexikalische Spuren kulturellen Wandels
11:50–12:30	Diskussion	
12:30-14:00	Mittagspause	

Sektion 3: Freitag 14:00-17:00 (Raum II/10)

Moderation:	Czeglédy Anita	
14:00–14:20	Mihály Csilla (Szeged)	Wollene Strümpfe, goldene Westenknöpfe, englische Halsbinden und ungetragene Reisemützen. Über Franz Kafkas literarische Garderobe
14:20–14:40	Paksy Tünde (Miskolc)	»also darüber, wie das Zeug von nebenan weggeschafft werden soll, müssen Sie sich keine Sorge machen. Es ist schon in Ordnung.« - Objektifizierungsprozesse in Franz Kafkas <i>Die Verwandlung</i> und deren Verfilmungen
14:40-15:00	Klemm László (Károli)	Mittel-los. Über Franz Kafka.
15:00–15:20	Diskussion und Kaffeepause (Raum II/14)	
15:20–15:40	Raphael Fendrich (Szeged)	Ist das ein Altar oder ein Bett? Zur Einordnung chinesischer Dinge in eine europäische Sammlung.
15:40-16:00	Uhl Gabriella (Károli)	Das Gedächtnis der Objekte - Stadtgeschichten einmal anders
16:00–16:20	Arató Balázs (Károli)	Familienunternehmen in der Literatur und in der Filmkunst
16:20-16:40	Dragaschnig Edina (Graz)	Herausforderungen der Lehrplanung in Translationswissenschaften: Integration von KI-Technologien und Bewahrung traditioneller Kompetenzen
16:40-17:00	Diskussion und Kaffeepause (Raum II/14)	

Sektion 4: Freitag 14:00-17:00 (Raum II/09)

Moderation:	Horváth Géza	
14:00–14:20	Alice Kolb (Graz)	„Nur die Naturdinge sind ganz wahr“. Moose, Pilze und Steine bei Adalbert Stifter und Peter Handke
14:20–14:40	Lindner Henriett (Pécs)	Spiegel in der Physik, Poesie und Psychoanalyse
14:40-15:00	Hárs Endre (Szeged)	Zurück zur Erde. Galaktische Hinterlassenschaften in der deutschsprachigen Science-Fiction
15:00–15:30	Diskussion und Kaffeepause	
15:30–15:50	Ritz Szilvia (Szeged)	„Ein Loch ist da, wo etwas nicht ist.“ Löcher in der Literatur als Träger von Geschichte und Erinnerung
15:50-16:10	Mikoly Zoltán (Debrecen)	Räume der diktatorischen Gewalt und ihre Dinge in Herta Müllers <i>Herztier</i>
16:10–16:30	Sabine Egger (MIC, Limerick)	Gegenstände als Speicher des “mechanischen Zeitalters” in Lutz Seilers <i>Stern III</i>
16:30-17:00	Diskussion und Kaffeepause	

Begleitprogramme Freitag

17:00-17:30 Führung im Karolyi-Csekonics Palais (deutsch/ungarisch)

18:00-21:00 Dinner bei Musik im Salon

25. Mai 2024 (Samstag)

Sektion 5: Samstag 9:30-12:30 (Raum II/09)

Moderation:	Horváth Géza	
10:00–10:20	Boros Gábor (KRE)	Dinge im Vordergrund: Symbolträchtige Gegenstände auf Tintoretto's Herkules-Gemälde im Kunsthistorischen Museum in Budapest
10:20–10:40	Elfriede Wiltschnigg (Graz)	René Magrittes „Der Verrat der Bilder“. Über das Verhältnis von Ding und Schrift im Bild
10:40–11:00	Ordasi Zsuzsanna (Károli)	Die Architektur von József Vágó unter dem Einfluß von Otto Wagner
11:00–11:30	Diskussion und Kaffeepause (Raum II/14)	
11:30–11:50	Bazsóné Sörös Marianna (Miskolc)	Die Bücher im Buch: Bibliotheken als sakrale Orte der menschlichen Kultur
11:50–12:10	Nikoleta Peric (Debrecen)	Verwobene Dinge. Latour'sche Hybriden in Adalbert Stifters <i>Abdias</i> (1842) und W. G. Sebalds <i>Ringe des Saturn</i> (1995)
12:10–12:30	Forgács Hajnalka (Pázmány)	Pfeile und Speere
12:30–13:00	Diskussion und Abschluss	

Studentische Sektion: Samstag 9:00-10:00 (Raum II/13)

Moderation:	Alice Kolb	
9:00–9:20	Lehel Dorottya	Bilder aus dem Wiener Prater in literarischen Texten
9:20–9:40	Radics Nóra	Objekte der Erinnerung in Sasa Stanisic Roman <i>Herkunft</i>
9:40–10:00	Diskussion und Abschluss	

